Wegkreuze und Donatuskreuz in Habscheid

Schlagwörter: Wegkreuz, Kulturdenkmal
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Habscheid
Kreis(e): Eifelkreis Bitburg-Prüm
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Das Donatuskreuz in Habscheid im Eifelkreis Bitburg-Prüm.



In den beiden Ortsteilen Habscheid und Hollnich sind historische Wegkreuze erhalten, die teils auch eingetragene Kulturdenkmale nach § 3 Denkmalschutzgesetz DSchG Rheinland-Pfalz sind (Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, S. 47-48).

Historische Wegkreuze in Habscheid

- Wegkreuz Kreisstraße K 108, in Richtung Habscheider Mühle (Koordinaten 50.194534, 6.279454)
- Wegkreuz Hollnicher Straße (Koordinaten 50.185182, 6.268813)
- Wegkreuz Hauptstraße 18, *„Wegekreuz, überschlankes nachbarockes Schaftkreuz, bez. 1806“* (Kulturdenkmal nach § 3 DSchG, GDKE S. 47)
- Wegkreuz Hauptstraße / Ecke Neustraße, *„Wegekreuz, Torso eines spätgotischen Nischenkreuzes, bez. 1554“* (Kulturdenkmal nach § 3 DSchG, GDKE S. 47)
- *„Wegekreuz südlich des Ortes an der Straßenkreuzung auf dem Rehbüsch, Balkenkreuz, Schiefer, bez. 1816“* (Kulturdenkmal nach § 3 DSchG, GDKE S. 47)

Donatuskreuz

Das Donatuskreuz an der Habscheider Hauptstraße 38 steht auf dem ehemaligen „Hitlerbunker“, dessen Name nicht aus der Verehrung zu Hitler herzuleiten ist, sondern daraus, dass Hitler diesen Bunker bei der Besichtigung des Westwalls eingewiehen hatte. Nach dem Krieg errichtete der Pfarrer Pütz dieses Kreuz als Mahnmal auf den Ruinen, gestiftet und hergestellt wurde es von Leonhard und Peter Hermes.

Heute noch geht die Dorfgemeinschaft am ersten Sonntag im August mit einer Prozession dort hin und betet zum heiligen Donatus, dass er das Dorf vor Unwetter beschütze.
Ein von dem Habscheider Pater Gerhard Hermes getextetes „Donatuslied“ gehört zum örtlichen Liedgut.

Donatuslied

O Donatus, Gottes Zeuge / In der Heil’gen Palmenkranz,
Weithin strahlt durch alle Lande / Deiner Tugend heller Glanz.
O Donatus, woll‘n uns schützen, / Sei uns Schirm und fester Turm,
wenn durch dieses Tal der Tränen / brauset der Gewittersturm.
Wenn der Himmel zornerglühet / Feuerpfeile wirft mit Macht,
wende ab die Todesspeere, / Scheuch‘ die schwarze Wetternacht.
(und vier weitere Strophen)

(Eifelkreis Bitburg-Prüm, Initiative „Zukunfts-Check Dorf“, 2016)

Internet

www.habscheid-eifel.de: Ortsgemeinde Habscheid (abgerufen 10.04.2017)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2022): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Eifelkreis Bitburg-Prüm. Denkmälerverzeichnis Eifelkreis Bitburg-Prüm, 27. Juni 2022. Mainz. Online verfügbar: denkmallisten.gdke-rlp.de/Bitburg-Prüm , abgerufen am 20.06.2023

Wegkreuze und Donatuskreuz in Habscheid

Schlagwörter: Wegkreuz, Kulturdenkmal
Ort: 54597 Habscheid - Habscheid
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Übernahme aus externer Fachdatenbank
Historischer Zeitraum: Beginn 1554
Koordinate WGS84: 50° 11 19,06 N: 6° 16 10,49 O / 50,18863°N: 6,26958°O
Koordinate UTM: 32.305.098,64 m: 5.563.172,00 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.519.296,29 m: 5.561.424,47 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wegkreuze und Donatuskreuz in Habscheid“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-266629 (Abgerufen: 30. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**